

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

01.02.2023

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Stöpsel an Eigentümer übergeben

Stöpsel an Eigentümer übergeben

Bezug: 1. Medieninformation vom 16. Januar 2023

Görlitz, OT Hagenwerder, An der alten F99

14.01.2023, 10:00 Uhr - 15.01.2023, 10:45 Uhr

Wir berichteten, dass in der Zeit vom 14. Januar 2023, 10:00 Uhr bis zum 15. Januar 2023, 10:45 Uhr, mehrere Garagen an der alten F99 in Hagenwerder aufgebrochen wurden. Aus einer Garage entwendeten die zunächst Unbekannten ein Boot der Marke EIK PLAST II. Der Eigentümer taufte das Boot auf den Namen Stöpsel.

Beamte der Soko Argus nahmen sich dem Sachverhalt an und prüften die Aufnahmen der PerIS-Kamera. Sie erkannten, dass Stöpsel am Sonntagmorgen gegen 08:00 Uhr in Richtung Radomierzycze aus Deutschland ausgereist war. Neben Stöpsel waren ein Pkw und dessen Fahrer auf der Kamera zu erkennen, so dass die polnischen Kollegen der Gruppe Nysa der Kommandantur Zgorzelec informiert wurden.

Zwischenzeitlich kontrollierten Polizisten der Kommandantur Bogatynia am Sonntagnachmittag eben dieses Fahrzeug mit Stöpsel. Der 33-Jährige konnte die Herkunft des Bootes bereits hier nicht erklären. Zudem stellten die Kollegen das Fehlen einer Fahrerlaubnis fest. Die Ordnungshüter stellten das Boot sicher und nahmen Kontakt mit dem Verbindungsbeamten im Polizeirevier Zittau-Oberland auf. Schnell wurde klar, Stöpsel hat seinen Heimathafen in Hagenwerder.

Am 18. Januar 2023 konnte Stöpsel im Beisein von Beamten der Soko Argus in Zgorzelec an seinen Eigentümer wieder übergeben werden. (mm)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Transporter mit vielen Mängeln

BAB 4, Dresden - Görlitz, Abfahrt Nieder Seifersdorf

31.01.2023, 10:00 Uhr

Dienstagvormittag hat die Polizei auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz einen Transporter gestoppt. Bei der Kontrolle des Fiat stellten die Uniformierten erhebliche Durchrostungen am gesamten Unterboden fest, welche mittels Bauschaum geflickt und mit schwarzer Farbe überstrichen waren. Ein Gutachter schätzte das Fahrzeug als verkehrsunsicher ein und untersagte die Weiterfahrt. Die Beamten fertigten eine Anzeige gegen den 44-jährigen tschechischen Fahrer. (mm)

Tempolimit kontrolliert

B 115, Weißkeißel Richtung Rietschen

31.01.2023, 10:00 - 14:30 Uhr

Am Montag hat sich ein Mess-Team auf der B 115 im Bereich der Panzerüberfahrt positioniert und viereinhalb Stunden lang die Geschwindigkeit in Richtung Rietschen überwacht. Von insgesamt 477 gemessenen Fahrzeugen überschritten 71 die Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h. 28 Verstöße lagen im Verwarngeld- und 43 im Bußgeldbereich. Die negativen Spitzenwerte lieferten ein Mercedes und ein Dacia mit jeweils 118 km/h. 320 Euro Bußgeld, 2 Punkte in Flensburg und ein Monat Fahrverbot kommen auf die beiden Autofahrer zu. (mm)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Hyundai aus Bautzen wieder da

Bezug: 1. Medieninformation vom 24. Januar 2023

Bautzen, Otto-Nagel-Straße

23.01.2023, 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Malschwitz, OT Niedergurig, Muskauer Straße

31.01.2023, 10:40 Uhr

Wir berichteten, dass Unbekannte in eine Umkleidekabine an der Otto-Nagel-Straße in Bautzen eingebrochen sind. Hieraus entwendeten die Täter einen Fahrzeugschlüssel und stahlen anschließend einen blauen Hyundai i20 vom Parkplatz.

Dienstagmittag stellten Polizisten das Fahrzeug nach einem Zeugenhinweis an der Muskauer Straße in Niedergurig fest. Die zwei Insassen flüchteten

zunächst fußläufig. Beamte des Polizeireviers Bautzen stellten beide nach einer kurzen Verfolgung. Der 27-jährige Deutsche und der 42-jährige Deutsche müssen sich nun zur Herkunft des Fahrzeuges und deren Tatbeteiligung erklären. Die Ermittlungen des Kriminaldienstes dauern an. (mm)

Dieselspur führt zum Unfall – Zeugenaufruf

Königsbrück, Kamenzer Straße/B 97

31.01.2023, 13:25 Uhr

Eine Dieselspur hat am Dienstagmittag zu einem Verkehrsunfall auf der Kamenzer Straße in Königsbrück geführt. Ein Audi-Fahrer rutsche vermutlich aufgrund dieser Dieselspur auf einen an der roten Ampel wartenden Ford. Es entstand ein Sachschaden von etwa 8.000 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst hat die Ermittlungen übernommen.

Zeugen, die Hinweise zum Verursacher der Dieselspur geben können, werden gebeten sich im Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (mm)

Betrunken am Steuer

Ohorn, Hauptstraße

31.01.2023, 23:30 Uhr

Polizisten haben in der Nacht zum Mittwoch einen Renault auf der Hauptstraße in Ohorn kontrolliert. Bei dem Fahrer wurde Alkoholgeruch festgestellt. Der anschließende Test ergab einen Wert von umgerechnet 1,16 Promille. Die Beamten begleiteten den 36-Jährigen zum Aderlass. Dem Deutschen wurde die Fahrerlaubnis entzogen. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt. (mm)

Falsche Polizisten unterwegs

Hoyerswerda

31.01.2023, 13:00 Uhr - 13:15 Uhr

Falsche Polizisten haben eine 91-Jährige am Dienstagmittag in Hoyerswerda überrascht und besucht. Unter dem Vorwand eines Einbruchs in ihre Wohnung gelangten die Betrüger hinein. Immer wieder fragten sie nach Orten, an denen die Seniorin Geld aufbewahrt. Die Betrüger verhinderten mehrere Versuche, Bekannte zu informieren. Die zwei Männer schauten in mehrere Schränke, verließen die Wohnung aber ohne etwas mitzunehmen.

Die Geschädigte wandte sich anschließend an ihren Sohn, welcher die richtige Polizei hierüber informierte. Diese übernahmen die Ermittlungen.

Die Polizei warnt vor den immer wiederkehrenden Betrügern, die sich als Polizisten ausgeben um in Besitz von Bargeld oder Wertgegenständen ihrer Opfer zu gelangen.

Hinweise, wie sie dies verhindern können:

- Lassen Sie grundsätzlich keine Unbekannten in Ihre Wohnung
- Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen, zum Beispiel Polizisten, den Dienstausweis
- Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus oder lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben. Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten
- Die Polizei wird Sie niemals um Geldbeträge bitten
- Geben Sie am Telefon keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen

Betrunken im Auto unterwegs

Lauta, OT Laubusch, Parkstraße

31.01.2023, 14:35 Uhr

Beamte haben am Dienstagnachmittag einen betrunkenen Autofahrer an der Parkstraße in Laubusch kontrolliert. Der 48-jährige pustete einen Wert von umgerechnet 1,52 Promille. Der Deutsche musste sich einer Blutentnahme unterziehen. Seine Fahrerlaubnis wurde eingezogen und die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt. Der Pkw-Lenker muss sich nun wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten. (mm)

Unfallflucht mit E-Bike

Hoyerswerda, Heinrich-Heine-Straße

31.01.2023, 14:20 Uhr

Am Dienstagnachmittag kam es auf der Heinrich-Heine-Straße in Hoyerswerda zu einem Unfall zwischen einem Kind und einem E-Bike. Der Fahrradfahrer stieß gegen das Kind, als es gerade die Straße überquerte. Anstatt zu helfen, raunzte der Unbekannte den Jungen an und fuhr weiter. Der 12-jährige musste folgend ärztlich behandelt werden. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung und des unerlaubten Entfernens vom Unfallort.

Der offensichtlich deutsche, männliche Radfahrer soll zwischen 30 und 40 Jahren sein. Er wurde als dünn beschrieben und trug einen hellbraunen Kinnbart. Bekleidet war er mit einer orangenen oder grünen Jacke. Zudem trug er eine graue Mütze.

Zeugen, welche Hinweise zu dem Unfallverursacher geben können, werden gebeten sich beim Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (mm)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Gartenlauben aufgebrochen

Görlitz, Am Wasserwerk

30.01.2023, 20:00 Uhr - 31.01.2023, 10:15 Uhr

In der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte in mehreren Gartenlauben Am Wasserwerk in Görlitz ihr Unwesen getrieben. Sie beschädigten insgesamt acht Lauben. Gestohlen wurde nach ersten Erkenntnissen nichts. Der entstandene Sachschaden belief sich auf etwa 1.100 Euro. Der örtliche Kriminaldienst hat die Ermittlungen übernommen. (mm)

Haftbefehl realisiert

Waldhufen, OT Jänkendorf, Am Schöps

31.01.2023, 13:15 Uhr

Beamte des Polizeireviers Görlitz haben am Dienstagmittag einen Haftbefehl Am Schöps in Jänkendorf realisiert. Die Polizisten trafen einen 34-Jährigen an, welcher einen offenen Haftbefehl hatte. Nach Eröffnung dessen, wechselte der Deutsche für fünf Monate seinen Wohnsitz in eine Justizvollzugsanstalt. (mm)

Wohnwagen in Brand

Niesky, Königshainer Straße

31.01.2023, 23:00 Uhr

Am Dienstagabend hat auf der Königshainer Straße in Niesky ein Wohnwagen gebrannt. Das Gefährt brannte vollständig aus. Es entstand ein Sachschaden von etwa 300 Euro. Warum der Wohnwagen brannte, ist Gegenstand der Ermittlungen. Diese führt der zuständige Kriminaldienst. (mm)

Diebstahl eines Renault scheitert

Zittau, Zum See

30.01.2023, 16:00 Uhr - 31.01.2023, 07:00 Uhr

In der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte versucht einen Renault Master an der Straße Zum See in Zittau zu entwenden. Die Diebe öffneten das Fahrzeug zunächst gewaltsam. Ein Starten des Master misslang. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von etwa 1.500 Euro. Ordnungshüter sicherten am Fahrzeug Spuren. Der Kriminaldienst hat die Ermittlungen übernommen. (mm)

Kennzeichen vom Pkw gestohlen

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Rudolf-Breitscheid-Straße

30.01.2023, 20:15 Uhr - 31.01.2023, 07:30 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag einen hohen Schaden beim Kennzeichendiebstahl an der Rudolf-Breitscheid-Straße in Neugersdorf verursacht. Sie entfernten gewaltsam beide Kennzeichen eines Pkw. Dadurch beschädigten sie die Stoßstangen. Der Diebstahlschaden belief sich auf etwa 150 Euro. Der Sachschaden wird mit etwa 2.500 Euro beziffert. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt. (mm)

Einbruch in Geschäftsräume

Leutersdorf, OT Spitzkunnersdorf

30.01.2023, 22:00 Uhr - 31.01.2023, 02:00 Uhr

In der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte Geschäftsräume in Spitzkunnersdorf durchsucht. Sie gelangten zunächst gewaltsam ins Innere und fanden einen Tresor. Den circa 150 Kilogramm schweren Safe nahmen die Diebe mit. Es entstand ein Stehlschaden von etwa 3.000 Euro. Der entstandene Sachschaden belief sich auf etwa 750 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Die Soko Argus hat die Ermittlungen übernommen. (mm)

Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

Zittau, Gerhart-Hauptmann-Straße

31.01.2023, 06:45 Uhr

Dienstagmorgen haben Beamte des Polizeireviers Zittau-Oberland einen Ford an der Gerhart-Hauptmann-Straße in Zittau kontrolliert. Sie stellten fest, dass der 37-jährige keine Fahrerlaubnis besitzt. Dem Deutschen wurde die Weiterfahrt untersagt. Er muss sich nun wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst hat die Ermittlungen übernommen. (mm)

E-Bikes aus Keller verschwunden

Weißwasser/O.L., Heinrich-Hertz-Straße

29.01.2023, 16:00 Uhr - 31.01.2023, 15:00 Uhr

In den vergangenen Tagen haben Unbekannte zwei E-Bikes aus einem Kellner an der Heinrich-Hertz-Straße in Weißwasser gestohlen. Die Diebe drangen zunächst in den Kellerbereich des Mehrfamilienhauses vor. Dort öffneten sie gewaltsam ein Kellerabteil. Aus dem Keller nahmen die Langfinger ein E-Bike von KTM und ein weiteres von Telefonken mit. Beide Fahrräder hatten einen Wert von etwa 6.500 Euro. Der Sachschaden belief sich auf etwa 10 Euro. Polizisten sicherten am Tatort Spuren. Der örtliche Kriminaldienst hat die Ermittlungen übernommen. (mm)

Betrunkenen Autofahrer gestoppt

Gablenz, OT Kromlau, Halbendorfer Straße

31.01.2023, 18:30 Uhr

Am frühen Dienstagabend ist den Beamten auf der Halbendorfer Straße in Kromlau ein angetrunkener Autofahrer ins Netz gegangen. Bei der Kontrolle des 38-jährigen VW Lenkers stellten sie Alkoholgeruch fest und ließen den Mann pusten. Der Test ergab einen Wert von umgerechnet 0,5 Promille. Der Deutsche erhielt eine Anzeige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr. (mm)